

Katy Karrenbauer: Sorgen um Rente - „Nicht genug für den Ruhestand!“

Katy Karrenbauer, bekannt aus „Hinter Gittern“, äußert Sorgen um ihre Rente und spricht über finanzielle Herausforderungen für Schauspieler.

Berlin, Deutschland - Die Herausforderungen des Alterns und der Altersvorsorge beschäftigen viele Menschen, insbesondere Prominente aus der Unterhaltungsbranche. **T-online** berichtet über Katy Karrenbauer, die mit 62 Jahren in einem Theaterstück in Berlin auf der Bühne steht und große Bedenken hinsichtlich ihrer finanziellen Zukunft hat. Obwohl sie in den 90er Jahren durch die RTL-Serie „Hinter Gittern – Der Frauenknast“ große Erfolge feierte, ist sie besorgt, dass ihre Rente nicht ausreichen wird, um ihren Lebensstandard aufrechtzuerhalten. Karrenbauer ist überzeugt, dass sie nicht von ihrer Rente leben könnte, wenn sie jetzt in Rente gehen müsste. Sie hat in die Rentenkasse eingezahlt, doch blieb ihr die Möglichkeit, in die Bühnengenossenschaft einzuzahlen, verborgen.

Die Schauspielerin bedauert zudem, dass sie zu spät mit der Altersvorsorge begonnen hat, und schätzt, dass es sie hart treffen würde, wenn sie nicht in der Lage wäre, Geld zu sparen oder wieder in eine Serie einzusteigen. Ihr finanzieller Tiefpunkt war der Verlust von rund 1,5 Millionen Euro durch missratene Immobiliengeschäfte, der sie zur Privatinsolvenz führte. Darüber hinaus musste Karrenbauer im vergangenen Jahr mit gesundheitlichen Rückschlägen kämpfen, darunter ein Mini-Schlaganfall und eine Operation an beiden Halsschlagadern.

Finanzielle Probleme unter

Fernsehschauspielern

Karrenbauers Situation ist kein Einzelfall. **Focus** hebt hervor, dass viele Schauspieler im Alter mit ähnlichen Problemen kämpfen. So ist Heinz Hoenig, bekannt aus dem Kriegsdrama „Das Boot“, heute nicht nur schwer verschuldet, sondern lag zuletzt sogar im Koma ohne Krankenversicherung. Ebenso musste der ZDF-Star Rolf Schimpf aus finanziellen Gründen seine Seniorenresidenz verlassen.

Die Gründe für die finanziellen Schwierigkeiten unter Schauspielern sind vielfältig. Oft sind es ein unregelmäßiges Einkommen, hohe Lebenshaltungskosten und der Mangel an beruflichen Perspektiven, die zu finanziellen Engpässen führen. Viele prominente Persönlichkeiten investieren impulsiv in riskante Projekte, ohne über die nötigen Finanzkenntnisse zu verfügen. Dadurch entgeht ihnen die Chance, im Alter finanziell abgesichert zu sein.

Die Bedeutung der Altersvorsorge

Es wird deutlich, dass gesundheitliche Probleme und unzureichende Altersvorsorge die Lebensqualität vieler Akademiker verschlechtern können. **TV Spielfilm** hebt hervor, dass viele selbstständige Schauspieler für ihre Krankenversicherung selbst aufkommen müssen, was eine enorme finanzielle Belastung darstellt. Zudem gibt es kaum ausreichenden Versicherungsschutz, was die Lage zusätzlich verschärft.

Experten empfehlen, einen Notgroschen für außergewöhnliche Gesundheitsausgaben anzusparen und eine langfristige Altersvorsorge zu betreiben. Gerade die Kombination aus einem extravaganten Lebensstil und einer schwachen finanziellen Planung kann dazu führen, dass die Altersarmut nicht nur eine Möglichkeit, sondern eine Realität für viele Schauspieler wird. Karrenbauer selbst hofft, durch ihre laufenden Projekte wie die Theateraufführung „Sherlock Holmes: Der Fall Moriarty“ und die

Arbeit an einem zweiten Teil ihrer Autobiografie ihre finanzielle Lage zu verbessern.

Diese Geschichten verdeutlichen, wie wichtig es ist, sich frühzeitig mit der eigenen finanziellen Zukunft auseinanderzusetzen, um nicht in die Schuldenfalle zu geraten und im Alter schlechte wirtschaftliche Bedingungen erleben zu müssen.

Details	
Vorfall	Insolvenz
Ursache	finanzielle Probleme
Ort	Berlin, Deutschland
Schaden in €	1500000
Quellen	• www.t-online.de • www.focus.de • www.tvspielfilm.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de